

Johannisbeerensträucher schneiden !

Johannisbeeren sollte man am besten gleich nach dem Abernten zurückschneiden. Nur so gewährleistet man, dass auch im folgenden Jahr eine reichte Ernte zu erwarten ist. Notfalls kann der Schnitt auch noch im zeitigen Frühjahr erledigen. Hochstämmchen werden grundsätzlich im Frühjahr nach dem Ende der Frostperiode geschnitten.

Nachfolgend eine kleine Anleitung, wie Johannisbeeren richtig geschnitten werden.

Zu beachten ist der Unterschied beim Zurückschneiden von roten und schwarzen Johannisbeeren!

Rote und weiße Johannisbeeren werden anders zurückgeschnitten als schwarze Johannisbeeren. Im Gegensatz zu den schwarzen Johannisbeerensträuchern, bei denen die schönsten Früchte an den langen einjährigen Trieben wachsen, bilden sich bei den roten und weißen Sorten die meisten Beeren an den zwei- und dreijährigen Trieben. Notfalls kann der Schnitt auch noch im zeitigen Frühjahr erledigt werden. Hochstämmchen werden grundsätzlich im Frühjahr nach dem Ende der Frostperiode geschnitten.

Rote und weiße Johannisbeeren zurückschneiden

Drei oder vier kräftige neue Zweige dürfen von den Jungtrieben verbleiben. Mehr als insgesamt zehn bis zwölf Hauptäste, die nicht älter als drei Jahre sind, sollte keine Pflanze haben. Ausreichender Abstand sollte zwischen den Hauptzweigen sein, damit genug Licht an die späteren Blüten gelangen kann. Einjährige Seitentriebe dürfen nicht zurückgeschnitten werden. An ihnen bilden sich im nächsten Jahr die meisten Beeren.

Rückschnitt von schwarzen Johannisbeeren

Bei den schwarzen Johannisbeeren wachsen die besten Früchte an den einjährigen Seitentrieben, die sich an den Haupttrieben gebildet haben. Alle älteren Seitentriebe zurückschneiden.

Ältere Haupttriebe schneiden

Damit sich an den Haupttrieben viele neue Verzweigungen bilden, werden diese nach der Ernte kräftig gekürzt. Über dem dritten Seitentrieb können sie ganz entfernt werden. Die Haupttriebe der schwarzen Johannisbeere müssen nach zwei bis drei Jahren ebenfalls geschnitten werden. Zehn bis zwölf Hauptzweige sollten an einem Strauch verbleiben, die nicht älter als drei Jahre sind.

Pflegeschnitt im Herbst

Im Herbst ist Zeit für einen Pflegeschnitt von roten, weißen und schwarzen Johannisbeeren. Vertrocknete, kranke und schwache Triebe werden am Boden abgeschnitten. Kranke Triebe gehören nicht auf den Kompost, da sie die Krankheiten auf andere Pflanzen im Garten übertragen können. Wenn man alle Tipps beherzigt, dürfte einer guten Ernte nichts mehr im Wege stehen.